



Anmeldung

Bitte per Post an EREV e.V.,
Flüggestraße 21, 30161 Hannover oder
per Fax an 0511 / 390 881-16 senden

Fachveranstaltung

**Steuerung und Verantwortlichkeiten öffentlicher
und freier Träger im Rahmen des
Bundeskinderschutzgesetzes**

13. Juni 2012

Frankfurt am Main

Frau Herr

Name, Vorname _____

Geburtsjahr* _____ beschäftigt als* _____

Für Rückfragen erreichbar unter: _____

Telefon/mobil _____

E-Mail _____

Vegatarische Kost ja nein

Anmerkungen _____

Bitte vergessen Sie nicht, die Anmeldung umseitig zu unterschreiben!
*Angaben für den Fördermittelnachweis

Veranstalter

Die Erziehungshilfefachverbände AFET, BVkE, EREV, IGfH

Tagungsorganisation und Anmeldung

EREV – Evangelischer Erziehungsverband e.V.
Flüggestraße 21
3061 Hannover
Telefon 0511 / 39 08 81-17
Fax 0511 / 39 08 81-16
seminarverwaltung@erev.de
www.erev.de

Tagungsbüro

Frau Tanja Biehrer, BVkE
Frau Dunja Kreutz, EREV
Mobil 0176 / 99 00 70 88

Tagungsort

VCH-Hotel Spenerhaus
Dominikanergasse 5
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 21 65 14 10
www.spenerhaus.de

Tagungsbeitrag: 85 €, inklusive Pausenverpflegung

Mitwirkende

Jutta Decarli, Geschäftsführerin AFET
Christine Gerber, Wissenschaftliche Referentin, Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) im Deutschen Jugendinstitut (DJI), München
Dr. Björn Hagen, Geschäftsführer EREV
Stephan Hiller, Geschäftsführer BVkE
Josef Koch, Geschäftsführer IGfH
Dr. Maria Kurz-Adam, Leiterin des Jugendamtes München
Heinz Müller, Geschäftsführer des Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz (ism)
Sibylle Nonninger, stellvertretende Leiterin Landesjugendamt Rheinland-Pfalz
Claudia Obele, Vorstandsvorsitzende Hochdorf – Evangelischen Jugendhilfe im Kreis Ludwigsburg e.V.
Rüdiger Scholz, Bereichsleiter, Fachzentrum Kinder,- Jugend,- und Familienhilfe, Bethel im Norden
Michael Spielmann, Referent für Erziehungshilfe beim Diözesancaritasverband in Freiburg



Gemeinsame Fachveranstaltung



Internationale
Gesellschaft für
erzieherische Hilfen

Steuerung und Verantwortlichkeiten öffentlicher und freier Träger im Rahmen des Bundeskinderschutzgesetzes

13. Juni 2012, 11.00 bis 17.30 Uhr
Frankfurt am Main



Steuerung und Verantwortlichkeiten öffentlicher und freier Träger im Rahmen des Bundeskinderschutzgesetzes

Die Erziehungshilfefachverbände in Deutschland – Bundesverband für Erziehungshilfe (AFET), Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfe (BVKE), Evangelischer Erziehungsverband (EREV), Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen (IGfH) laden Sie herzlich zu der Fachveranstaltung „Bundeskinderschutzgesetz“ ein.

Das Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz – BKiSchG) ist zum 1. Januar 2012 in Kraft getreten. Die wesentlichen Neuregelungen und Veränderungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes und des Kinderschutzes stellen unter anderem die Schwerpunkte der Prävention, um Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen in Familien und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe vorzubeugen, in den Mittelpunkt. Die Veränderungen beziehen sich beispielsweise auf den § 8 a SGB VIII im Rahmen der Gefährdungseinschätzung und entsprechenden Regelungen zwischen freien und öffentlichen Trägern im Rahmen der Betriebserlaubnis im Kontext der Sicherung von Kinderrechten und Beteiligung der jungen Menschen in den Einrichtungen der Erziehungshilfen. Dieser Aspekt findet sich ebenso bei der Qualitätsentwicklung des § 79 a SGB VIII wieder. Die Auswirkungen und abschließenden Bewertungen dieser Neuregelung lassen sich erst nach Praxiserfahrungen der Umsetzung und Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Einrichtungen, Trägern und Institutionen beschreiben. Die gemeinsame Veranstaltung der Bundesfachverbände für Erziehungshilfen stellt zum einen die wesentlichen Neuregelungen vor und beschreibt zum anderen erste Konsequenzen, um das gemeinsame Ziel des Kinderschutzes zu erreichen.

Zielgruppe

Mitglieder der Bundesfachverbände für Erziehungshilfen und Akteure der Hilfen zur Erziehung

Programmablauf

- 10.30 Uhr **Stehimbiss**
- 11.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Björn Hagen, EREV,
Moderation: Stephan Hiller, BVKE
- 11.15 Uhr **Überblick über die Neuregelungen im Bundeskinderschutzgesetz**
Dr. Maria Kurz-Adam
- 12.00 Uhr **Nachfragen zum Vortrag**
- 12.15 Uhr **Schutzauftrag und Betriebserlaubnis nach der Neuregelung § 45 SGB VIII**
Sybille Nonninger
- 13.00 Uhr **Mittagsimbiss**
Moderation Jutta Decarli, AFET und Josef Koch, IGfH
- 13.30 Uhr **Schutzauftrag nach §§ 4 KKG, 8a, 8b SGBVIII**
Christine Gerber
- 14.15 Uhr **Nachfragen zum Vortrag**
- 14.30 Uhr **Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung nach § 79a SGB VIII**
Heinz Müller
- 15.15 Uhr **Nachfragen zum Vortrag**
- 15.30 Uhr **Der Schutzauftrag in der Praxis:**
Herausforderungen bei der Implementierung von Schutzkonzepten
Claudia Obele
Was ändert sich wirklich in den stationären Hilfen?
Rüdiger Scholz
Selbstverpflichtungserklärung der Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfe zu Kinderrechten
Michael Spielmann
- 17.00 Uhr **Zusammenführung der Ergebnisse, Nachfragen, Diskussion**
- 17.20 Uhr **Schlusswort der Veranstalter**
Jutta Decarli und Josef Koch

Bitte
ausreichend
frankieren,
Danke.

Evangelischer Erziehungsverband e.V.
(EREV)
Flüggestraße 21
30161 Hannover

Rechnungsanschrift
Name der Einrichtung

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Bundesland

falls abweichend Dienst- oder Privatanschrift (für den Versand von Unterlagen)

Name / Name der Einrichtung

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Die organisatorischen Hinweise (siehe unter www.erev.de -> Fortbildungen oder EREV-Fortbildungsprogramm 2012, Seite 4/5) habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich durch meine Anmeldung damit einverstanden.

Unterschrift

Absender